



Klosterblatt

Zisterzienserabtei Wettingen – Mehrerau

Ausgabe 54 / August 2023



In Maria lässt Gott Quellen hervorsprudeln in den Tälern.
Denn Jesus ist die Quelle, die unseren Durst nach Leben stillt.

Bild: Marienbrunnen im Innenhof Abtei Mehrerau / Anton Moosbrugger

Gedanken



Wie kann Urlaub im Kloster aussehen?

von

Frater Maurus Korn OCist.

Meine mir persönlich liebste Zeit im Jahr ist der Augustmonat. Nicht nur, weil wir dort zwei wichtige Feste begehen – Mariä Aufnahme in den Himmel (15.) und das Bernhardsfest (20.) –, sondern auch weil wir uns einige Tage im Kloster zurückziehen: es stehen nämlich die jährlichen Konventsexerzitien an, heuer mit dem Einsiedler Abt P. Urban Federer OSB. Es klingt schon komisch, zu sagen, wir ziehen uns im Kloster zurück, schließlich sind wir ja schon zurückgezogen. Gibt es da denn noch ein „Mehr“ an Zurückgezogenheit? Tatsächlich ja, besonders heutzutage. Auch wir Mönche leiden nicht selten unter unseren (vollen) Terminkalendern: Aushilfe, Gespräche, Telefonate, Emails, Konferenzen etc. Auf Dauer kann dies auch uns zur Belastung werden. Und da wir jeden Tag im Dienst sind, zur Ehre des Herrn und zum Heil unserer Mitmenschen – wir machen das ja auch gerne! –, sind einige Tage der Rast – wir haben natürlich auch Urlaub! – im Kloster erfrischend. Jedes Jahr zwischen dem 15. und 20. August kommen alle Konventualen zusammen, auch die auswärts tätigen Mitbrüder, sofern es geht.

Die Arbeit verlagert sich für eine Zeit in uns selbst. Im Hören des Wortes Gottes, in den Vorträgen (täglich zwei), in den geistlichen Gesprächen mit dem Exerzitienmeister und im gemeinsamen Gebet suchen wir eine Möglichkeit, unsere Beziehung zu Gott neu auszurichten, um den Weg mit Jesus fortsetzen zu können.

Die Praxis der Exerzitien ist heute nicht mehr so aktuell, wie es dereinst war.

Gedanken

Vom Klerus, allerdings auch von Laien und angehenden Ordensleuten wird dies vor wichtigen Schritten sogar rechtlich verlangt: wenn ich eingekleidet oder geweiht werde oder ein Versprechen abgebe, muss ich vorher einige Tage der Exerzitien gemacht haben. Schließlich soll uns die Entscheidung auf ein Ordens- oder Weiheleben nicht zu leichtfallen, das wäre ungesund. Ich möchte Sie daher in diesen Zeilen mit einem Gedanken in ihren Alltag entlassen: wären Exerzitien auch etwas für mich? Die Angebote sind heutzutage vielfältiger Natur: „Exerzitien im Alltag“, „Wanderexerzitien“ etc. Vielleicht ist auch etwas für mich dabei? Was sagt Dr. Google dazu? Gibt es Angebote in meiner Nähe? Wir machen Urlaub im Kloster und suchen bewusster, als wir es sonst im Alltag tun, die Stille und darin den Ruf Gottes, der immer noch an uns ergeht. So können wir erfrischt und erholt in unser Ordensleben zurückkehren. Diese Erfahrung kann jeder Mensch in seinem Stand machen. Auf alle Fälle: Ich freue mich schon auf den 15. August, wenn es wieder heißt: „Höre, mein Sohn“ (Regel des Heiligen Benedikt Prolog 1).

Am Ende meiner Gedanken bitte ich Sie um das Gebet für mich, da ich am 01. September 2023 die Priesterweihe empfangen werde. Ganz herzlich lade ich Sie zu diesem besonderen Gottesdienst um 10.00 Uhr oder zu meiner Klosterprimiz am Sonntag, 03. September ebenfalls 10.00 Uhr in die Mehrerauer Klosterkirche ein.

Ihnen einen gesegneten Monat August.

Fr. Maurus



Die Frucht der Stille ist das Gebet.
Die Frucht des Gebetes ist der Glaube.
Die Frucht des Glaubens ist die Liebe.
Die Frucht der Liebe ist das Dienen.
Die Frucht des Dienens ist der Friede!

Mutter Teresa

Termine im August



Herzliche Einladung

Hochfest Mariä Aufnahme in den Himmel

Dienstag, 15. August 2023

Von nun an preisen mich selig alle Geschlechter.
Denn der Mächtige hat Großes an mir getan.
Lk 1, 48-49

07.15 Uhr	Frühmesse
10.00 Uhr	Festgottesdienst mit Walter Kardinal Kasper
18.00 Uhr	Pontifikalvesper

Hochfest Heiliger Bernhard von Clairvaux

Sonntag, 20. August 2023

Was ist Gott? Er ist Länge, Weite, Höhe und Tiefe.
Bernhard v. Clairvaux

07.15 Uhr	Frühmesse
10.00 Uhr	Pontifikalamt mit Professjubiläum von Pater Nivard Huber OCist.
18.00 Uhr	Pontifikalvesper

Geänderte Gottesdienstzeiten



Liebe Gläubige

Vor dem Hochfest des Heiligen Bernhard v. Clairvaux halten wir als Klostergemeinschaft traditionell unsere Exerzitien. Aus diesem Grund bitten wir folgende Gottesdienstordnung zu beachten:

Montag, 14. August 2023	07.15 Uhr Konventamt 16.30 Uhr Heilige Messe am Gnadenaltar
Mittwoch, 16. August 2023	07.15 Uhr Konventamt 16.30 Uhr keine Heilige Messe
Freitag, 18. August 2023	07.15 Uhr Konventamt 16.30 Uhr keine Heilige Messe
Samstag, 19. August 2023	07.15 Uhr Konventamt 16.30 Uhr keine Heilige Messe

Alle Gottesdienste und Veranstaltungen finden Sie unter

www.mehrerau.at

Jubiläum Pater Nivard Huber OCist.



70 Jahre Profess von Pater Nivard Huber OCist

Am Hochfest des Heiligen Bernhard von Clairvaux (20. August 2023) begeht unser Pater Nivard sein 70. Professjubiläum.

Über seinen Weg in die Mehrerau berichtet Pater Nivard: „Mein Pfarrer in Satteins hatte etwas in mir gesehen und hatte gemeint, das Gymnasium in Bregenz wäre was für mich. Also ging ich nach der Volksschule ins Internat. Dort haben mich die Patres sehr beeindruckt. Es waren gestandene, intelligente Leute – gute Lehrer und Vorbilder für mich. Wie sie den Glauben mit Bildung kombiniert haben, hat mir sehr imponiert“. Aus diesem Grund entschloss Pater Nivard, damals noch mit seinem bürgerlichen Namen Josef Huber, bereits nach der 6. Klasse Gymnasium der Mehrerau in das Noviziat einzutreten. Die 7. und 8. Klasse hat er als Schulfrater besucht und 1955 maturiert.

Nach seiner feierlichen Profess mit 22 Jahren studierte Pater Nivard ein Jahr Philosophie und Theologie in der hauseigenen Lehranstalt. Danach folgten Studienjahre im Schweizer Kloster Hauterive/Fribourg und Innsbruck. 1959 zum Priester geweiht, wurde ihm in Innsbruck klar, dass er Lehrer werden möchte und so studierte er Mathematik und Sport auf Lehramt. Im Jahr 1976 wird P. Nivard zusätzlich Verwalter des Klosters und fünf Jahre später Direktor des Collegium Bernardi (dies bleibt er bis zu seiner Pensionierung).

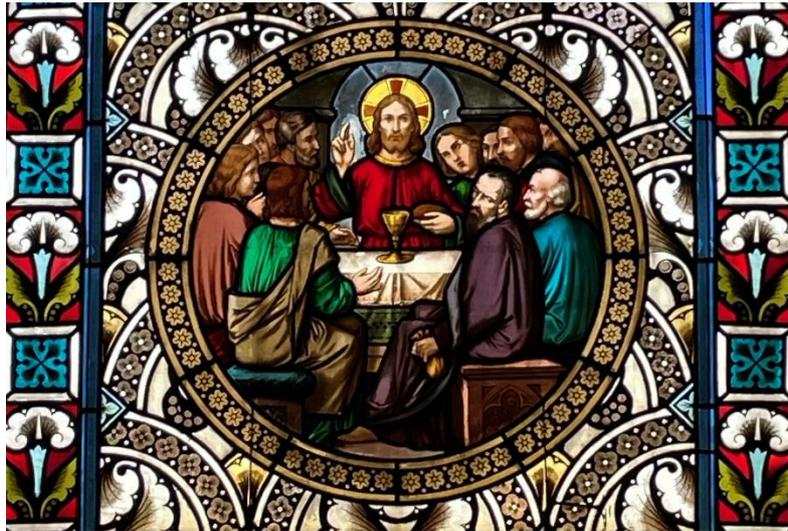
In einer Laudatio der Altmehrerauer heißt es über Pater Nivard: „Für alle Freund und Vater, ein kluger herzensguter Pater.“ Und diese Herzlichkeit darf jeder spüren, der Pater Nivard begegnet.

Wir gratulieren unserem lieben Mitbruder zu seiner Jubelprofess und danken ihm für seine vielfältigen Dienste zum Wohle seiner Mitbrüder und Mitmenschen.

Den Festgottesdienst zum Jubiläum feiern wir am Sonntag, den 20. August 2023 um 10.00 Uhr in unserer Abteikirche.

Die ganze Geschichte zu Pater Nivard können Sie auf unserer Homepage (www.mehrerau.at) unter der Rubrik „Mönche“ nachlesen.

Priesterweihe Frater Maurus Korn OCist.



*Der Herr hat geschworen und nie wird's ihn reuen:
Du bist Priester auf ewig
nach der Ordnung Melchisedeks.*

Psalm 110,4

In Freude und Dankbarkeit geben wir bekannt, dass unser Mitbruder

Frater Maurus Korn OCist.

am

Freitag, den 01. September 2023

um 10.00 Uhr

in der Abteikirche Unserer Lieben Frau zu Mehrerau

durch Handauflegung und Gebet

von

S.E. Dr. Bischof Benno Elbs

die

Weihe zum Priester

empfangen wird.

Abt und Konvent der Abtei Mehrerau

Der Weihekandidat bittet um Ihr Gebet.

Lech Classic Festival

II. Lech Classic Festival 31.07. - 06.08.2023

„Kultur unterstützt Kultur“

Jede verkaufte Konzertkarte unterstützt die Klostersanierung der Mehrerau. Sechs Konzerte von 31. Juli - 6. August 2023, Beginn jeweils **17:00 Uhr** in der adaptierten Konzerthalle des **sport.park.lech**.

**Karten: laendleticket.com
und allen Raiffeisen und Sparkassen**



Das „Lech Classic Festival“, das Kloster „Mehrerau“ in Bregenz und der „Lions Club Vorarlberg Fortuna“ gehen eine vielversprechende Kooperation in diesem Sommer ein. Jede Konzertkarte, die bei „laendleticket“, den Raiffeisenbanken und Sparkassen in Vorarlberg erworben wird, unterstützt die Klostersanierung der Mehrerau. Bedeutende Kulturgüter werden dadurch am Leben erhalten, bzw. wieder ins Leben gerufen. Dafür wird für alle sechs Festivalkonzerte ein Kartenkontingent zur Verfügung gestellt.

Vielfältiges Programm

Den Konzertbesucher erwartet ein opulentes, vielfältiges und interessantes Musikprogramm. Internationale Solisten werden in Lech auftreten, allen voran Camilla Nylund, eine der bedeutendsten Sopranistinnen unserer Zeit. Die Sängerin gastiert weltweit in allen großen Opernhäusern und auf Festivals. Das einzigartige Dorf, eingebettet in blühende Bergwiesen, in die prachtvolle Bergwelt des Arlbergs neben dem äußerst attraktiven Konzertprogramm haben für Camilla Nylund den Ausschlag gegeben, dass der Weltstar nach 2020 gerne wieder nach Lech kommen wird.

**„Von der Mehrerau nach Lech wird durch das Miteinander
von Lech Classic und der Abtei ein kultureller und geistlicher Bogen gespannt.“**

Abt Vinzenz Wohlwend OCist.

Alle Infos finden Sie auch unter
www.mehrerau.at

Klostersanierung

Update zur Klostersanierung / 1. Bauetappe Osttrakt

In den vergangenen Wochen wurde u.a. damit begonnen, den Sandsteinboden auszubauen und zur Zwischenlagerung zu bringen, da die Steine wiederverwendet werden.

Im 1. OG und 2. OG wurde die Kiesschüttung eingebracht und mit dem Bodenbelag begonnen. Weiters wurden die Lüftungskanäle im EG eingebaut.

Die alten Fenster wurden ausgebaut und werden derzeit restauriert und später wieder eingesetzt.



Ihre
Spende
wirkt!

Informationen
zur
Sanierung und Spendenmöglichkeiten
www.mehrer.at

Barockausstellung

Barockausstellung "Der Himmel auf Erden. Barockentwürfe & Design"

20. Juni bis 13. August 2023

Bis zum 13. August 2023 besteht noch die Möglichkeit, unserer Sommerausstellung in der Barockbibliothek unseres Klosters einen Besuch abzustatten.

In der Ausstellung präsentieren wir Meisterzeichnungen aus Barock und Rokoko, vor allem aus dem Bodenseeraum, die noch nie öffentlich zu sehen waren.

Die kleine, aber exemplarische Ausstellung ist voller Überraschungen. Es geht um überbordende Phantasie, kreative Schöpferkraft und um die Leichtigkeit von Farbe und Imagination. Die Darstellungen materialisieren Jenseitsvorstellungen, zeigen weltliche Palastarchitekturen und gewähren Ausblicke in den Himmel ...



Öffnungszeiten

Dienstag und Donnerstag 14 – 16 Uhr
(nur mit Voranmeldung)

sowie Freitag und Samstag 14 – 15 Uhr
(Führungen ohne Voranmeldung)

Eintritt

7,- Euro pro Person

ermäßigt für Studierende: 3,- Euro

Führungen

Gruppen zahlen mind. 50,- Euro

Schulklassen mind. 30,- Euro

Kontakt und Informationen

Zisterzienserabtei Wettingen-Mehrerau

Mehrerauerstraße 66

6900 Bregenz/Österreich

fr.maurus@mehrerau.at

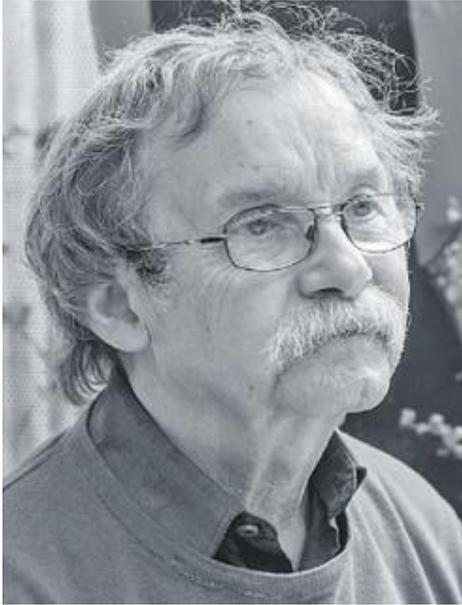
www.mehrerau.at



Sonstiges

Ruhe in Frieden

Am 01. Juli 2023 verstarb überraschend
Anton Moosbrugger



„Toni“ war Kunstlehrer an unserem Collegium Bernardi und hat mit einigen Kunstwerken die Mehrerau mitgeprägt und mitgestaltet. So entwarf er z.B. den Marienbrunnen in unserem Innenhof (siehe Titelbild) und den Engel auf dem Dach des Collegiums.

Mit großer Freude schnitzte er das Brustkreuz von Abt Vinzenz.

Anton Moosbrugger war ein Mehrerauer und wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Herr, gib ihm die ewige Ruhe, und das ewige Licht leuchte ihm. Lass ihn ruhen in Frieden. Amen.

Dr. Birgitta Klemenz und Carsten Kusche neue Familiaren unseres Klosters und Ordens



Am Hochfest des Heiligen Benedikt von Nursia (11.07) wurden Frau Dr. Birgitta Klemenz und Herr Carsten Kusche als neue Familiaren unseres Klosters und Ordens aufgenommen.

Frau Dr. Klemenz ist mit der Mehrerau seit Jahrzehnten sehr verbunden und fertigt für uns schon seit 25 Jahren die Osterkerzen an. Herr Kusche hat viele Jahrzehnte als Koch in unserem Sanatorium Mehrerau gearbeitet, anschließend war er als Koch im Kloster angestellt. Seit seiner Pension ist er unser Klosterfotograf, der alle wichtigen Feierlichkeiten und Ereignisse in Bildern festhält.

Gebetsanliegen des Papstes

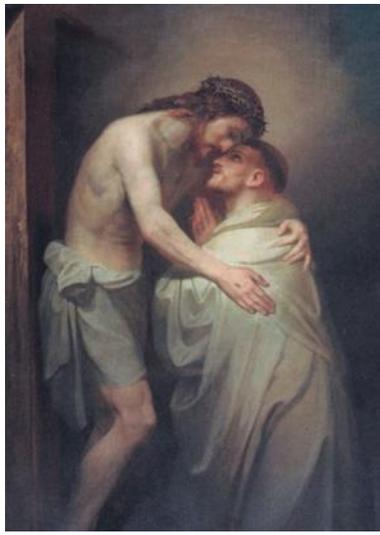
August 2023

Für den Weltjugendtag

Beten wir, dass der Weltjugendtag in Lissabon den jungen Menschen helfe, das Evangelium in ihrem eigenen Leben zu leben und zu bezeugen.

Der WJT findet vom 02. – 06. August 2023 statt.





„Komm, Jesus,
und erfreue uns durch deine Gegenwart!
Wir bedürfen des Rates, der Hilfe, des Schutzes.

Wollen wir Gutes tun,
fehlt uns die Kraft und Zuversicht.

Mühen wir uns, dem Bösen zu widerstehen,
machen wir allzu oft die traurige Erfahrung,
dass wir schwach sind,
und zuletzt unterliegen wir.

So komm uns zu Hilfe
und schütze uns vor Gefahr,
stärke uns,
und führe uns an deiner Hand
auf dieser irdischen Pilgerschaft,
bis du zuletzt uns aufnimmst in die ewige Stadt,
die du selbst gegründet und aufgebaut hast.“

Amen

Gebet des Heiligen Bernhard von Clairvaux

Herausgeber, Eigentümer und für den Inhalt verantwortlich:
Territorialabtei Wettingen-Mehrerau, A-6900 Bregenz Mehrerauerstr. 66

Rechtsgeschäftlicher Vertreter:
Abt Vinzenz Wohlwend OCist.

Gestaltung und Druck:
Eigenverlag der Abtei



wirsindmehrerau.at

**Wir sind
Mehrerau!**

KLOSTER. SCHULEN. TISCHLEREI.